

PRESSEMELDUNG
28.09.2016

Dr. Klaus Freyer
Referent
Public Relations
Schloßstraße 11
07545 Gera
Telefon: 03 65 / 82 20-1 51
Fax: 03 65 / 82 20-1 59
E-mail: klaus.freyer
@spk-gera-greiz.de

Fünf neue Azubis bei der Sparkasse Gera-Greiz

Gut vorbereitet hatten sich die neuen Auszubildenden auf das traditionelle Gespräch des 1. Lehrjahres mit dem Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse, bietet dies doch die Möglichkeit, den Chef persönlich kennenzulernen. Für Markus Morbach war es das 2. Treffen in dieser Funktion und nicht minder spannend.

Natürlich wurde er auch nach seinen Erwartungen an die Neuen gefragt. „Sie sollten gute Leistungen zeigen, auch in der Berufsschule. Anwendungsbereites Wissen ist die Basis für das tägliche Kundengeschäft“, antwortete Morbach, der Fleiß und Engagement voraussetzte – und den Spaß bei der Arbeit besonders betonte, weil sich der auch auf die Kunden übertrage. „Höflichkeit, Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft bleiben unverzichtbare Tugenden, die zu den Werten der Sparkasse gehören und ihr menschliches Image prägen“, so der Vorstandsvorsitzende, der das Besondere an der Sparkasse hervorhob.

Anfang September starteten die fünf jungen Leute ihre Ausbildung zum Bankkaufmann bzw. -kauffrau in der Sparkasse Gera-Greiz, die somit aktuell 22 Auszubildende und zwei Studenten der Berufsakademie betreut.

2016 legten sieben Auszubildende erfolgreich ihre IHK-Prüfungen ab. Fünf von ihnen nahmen das Übernahmeangebot der Sparkasse an und sind seit dem Sommer Mitarbeiter in den Filialen.

Die neuen Auszubildenden haben überwiegend ein Praktikum während ihrer Schulzeit in der Sparkasse absolviert und sich

danach für eine berufliche Laufbahn im Bereich des Finanz- und Kreditwesens entschieden. Sie kommen aus dem Geschäftsgebiet der Sparkasse Gera-Greiz und sehen in der wohnortnahen Ausbildung die Chance, auch langfristig in der Region zu bleiben.

Von den Auszubildenden haben zwei einen Realschulabschluss, drei erwarben das Abitur bzw. Fachabitur. Mindestanforderung für eine Bewerbung als Bankkaufmann ist ein sehr guter Realschulabschluss als solide Grundlage für den anspruchsvollen Lernstoff. „Um die Ausbildung gut zu meistern ist ein ausgeprägtes Interesse für wirtschaftliche Zusammenhänge ebenso wichtig“ erklärt Markus Morbach.

Eine weitere wesentliche Voraussetzung für die erfolgreiche Berufswahl ist die Fähigkeit, jeden Tag in Kontakt mit Menschen zu treten, sie als Dienstleister zu unterstützen und bedarfsgerechte Lösungen für alle Fragen des Anlage- und Kreditgeschäfts zu vermitteln.

Die Auszubildenden des 1. Lehrjahres haben bereits in den ersten Tagen im Rahmen einer Betriebserkundung die Sparkasse und ihre Mitarbeiter kennengelernt. Gemeinsam mit der Ausbilderin Heinke Beyer wurden die ersten Themen wie Bankgeheimnis und Datenschutz besprochen und die Einführung in die IT-Systeme der Sparkasse begonnen. Dies übernehmen alljährlich immer Auszubildende des 3. Lehrjahres, eine Schulung aus der Praxis für die Praxis. Wie sich die Azubis im Kontakt mit den Kunden verhalten, welche Auswirkungen der "erste Eindruck" hat, wie sie sich im Arbeitsalltag kleiden – das wurde in einem ersten Kommunikationstraining vermittelt. So konnten die jungen Leute gut informiert und motiviert ab Mitte September ihren Einsatz in den Geschäftsstellen beginnen.